

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 01.03.2016 im Pater-Delp-Gemeindehaus in Hemsbach

Teilnehmer: Johann Schwalbenhofer, Martin Schild, Simon Schwalbenhofer, Pfarrer Winfried Wehrle, Dr. Bernhard Wahl, Dr. Eva Schüßler, Sylvia Schlecht, Rolf Hackenbroch, Michaela Heineck, Gemeindereferentin Birgit Bongiorno, Diakon Pierre Gerodez, Bernhard Bauer, Joachim Halbig

Entschuldigt: Bernhard Schmitt

Weitere Anwesende: Petra Krakofczik, Fr. Tänzler

1. Eröffnung und geistliches Wort	Eröffnung der Sitzung. Geistliches Wort durch Simon Schwalbenhofer.
2. Fragen und Anregungen von Gästen	-In Laudenbach werden mittwochs die neuen Pfarrblätter zwar zum Austeilen in der Kirche bereitgelegt, aber noch nicht für Besucher zum Mitnehmen ausgelegt (erst am Wochenende). Dies sorgt für Irritationen vor allem bei den Austrägern, in deren Straße nicht ausgetragen wird. Zukünftig sollen daher zeitgleich die neuen Pfarrblätter mittwochs ausgelegt werden.
3. Verabschiedung Protokoll	Das Protokoll der letzten Sitzung vom 01.02.2016 wird verabschiedet.
4. Besuchsdienst	Fr. Tänzler berichtet über Ihre Erfahrungen in 25 Jahren Leitung Besuchsdienstleitung: Fr. Tänzler sieht den Schwerpunkt des Besuchsdienstes bei Senioren. Der Besuch der Neuzugezogenen ist früher ökumenisch durch die Pfarrer organisiert worden. Als Leitung des Besuchsdienstes war viel Verwaltungsaufwand und Kenntnis der Familien im Ort erforderlich. Die Listen im Pfarrbüro müssen durchgesehen werden um Geburtstagsbesuche einzuteilen. Dann wurden in der Vergangenheit von Fr. Tänzler die Briefe beklebt und an die Besuchsdienstler zur Weitergabe verteilt. In Hemsbach wird dies vom Pfarrbüro übernommen. Bei der Meldung Neuzugezogener entsteht ein Zeitverzug von ungefähr 2 Monaten bis Kenntnis vor Ort. Früher war in der Meldung die Information über die Herkunft der Zugezogenen gegeben dies ist nun nicht mehr der Fall. In Hemsbach gibt es aus organisatorischen Gründen kein Besuch Neugezogener mehr. Problem: könnten innerhalb der SSE umgezogen sein. Der Besuchsdienst ist Mitglied in der CkD (Caritaskonferenz Deutschland) dem Verband für Besuchsdienst in Deutschland. Die Teilnahme an Verbandsveranstaltungen wird von der Leitung erwartet. Zusätzlich erstellt die Leitung alle 2 Jahre einen Tätigkeitsbericht und eine Mitgliederaufstellung zur Meldung an Freiburg Im Moment gibt es in Laudenbach 22 aktive Mitglieder. Diakon Gerodez ist die geistliche Begleitung des Besuchsdienstes. In den letzten 2 Jahren gab es keine Besuchsdiensttreffen in Laudenbach mehr.

	<p>Frau Tänzler wird vom Pfarrgemeinderat für ihren unermüdlichen Einsatz gedankt. Eine öffentliche Verabschiedung von Fr. Tänzler ist ihr aus zeitlichen Gründen nicht möglich. In das Osterpfarrblatt wird ein Artikel gestellt.</p> <p>Ideen während der Sitzung: Alle Besuchsdienstler mit Anlass des 40jährigen Bestehens zu einem Treffen einladen um neue Formen zu besprechen. Überlegung Leitung zweigleisig: Neuzugezogene, Senioren</p>
5. Gemeindeteam	<p>Für Hemsbach haben definitiv vier Personen der Teilnahme am Gemeindeteam zugesagt. Nach dem Abenteuerland Gottesdienst am 6.3 findet ein kurzes Treffen der genannten Personen statt, um Vorstellungen und Pläne zu besprechen. Nach der Findungsphase ist die Berufung durch den Pfarrgemeinderat in einer Sitzung und danach die Sendung im Gottesdienst vorgesehen.</p> <p>Die Interessentin in Sulzbach ist im Moment allein und kommt zum Hemsbacher Treffen dazu. In Laudenbach gibt es bis jetzt keine Interessenten</p>
6. Angebot Fahrdienst in der Kirchengemeinde	<p>Hr. Hackenbroch bittet um Vertagung und wird seine Ideen mit hr. Schild vorbesprechen.</p>
7. Flüchtlinge	<p>Ehrenamtliche Aktionen in Hemsbach werden vom BIP koordiniert. Hr. Hackenbroch und Fr. Heineck veranstalten donnerstags Familientreffen im PDGH. Beim ersten Treffen waren 35 Personen anwesend. Einige freiwillige Helfer haben sich seitdem gemeldet um die Treffen zu unterstützen.</p> <p>Die ehemalige KöB wurde der Stadt Hemsbach bis Herbst 2015 für Deutschunterricht mietfrei zur Verfügung gestellt. Im November wurde die ehemalige KöB der Stadt für Flüchtlingsarbeit angeboten, ohne weitere Reaktion. Im Dezember wurde mitgeteilt, dass die Verantwortlichkeit auf den im Januar neu zu gründenden Verein übergeht und dieser sich dann melden wird. Daraufhin wurden die ehemalige KöB und die Wohnung nebenan erneut angeboten und vom Verein bzw. BIP besichtigt, allerdings aufgrund mangelnden Bedarfs nicht angenommen.</p> <p>In Laudenbach gab es zwei Treffen zu den kommenden Flüchtlingen. Es gibt listen mit der Möglichkeit sich für ehrenamtliche Aktionen einzutragen.</p>
8. Wanderung auf dem Franziskusweg Bensheim am 09.04.2016	<p>Der Treffpunkt ist am 09.04 um 11.00 Uhr am Franziskanerkloster in Bensheim. Die Wegzeit beträgt vermutlich 2- 2 ½ Stunden. Nach der Ankunft in Schönberg übernehmen Hr. J. Schwalbenhofer und Fr. Schüßler die Rückfahrt zur Einkehr nach Bensheim.</p>
9. Beauftragung von Frau Silvia Schlecht zur Kommunionhelferin	<p>Frau Silvia Schlecht wurde einstimmig zur Kommunionhelferin beauftragt.</p>
10. Veröffentlichungen	<p>keine</p>

11. Verschiedenes	<ul style="list-style-type: none">-Herzliche Einladung zum kommenden Abenteuerlandgottesdienst-Die Erstellung des Schreibens für die mögliche Neubesetzung der - Pfarrerstelle übernehmen Hr. Halbig, Hr. Schild und Hr. Wahl. Hr. Wahl wird zur Stellvertretung des Pfarrgemeinderats im Bauförderverein Laudenbach beauftragt.-Die Visitation wird in einer der nächsten Sitzungen noch einmal nachbereitet-Der Sachausschuss Familie hat sich aufgelöst-Agapefeiern: In Laudenbach ist die Agapefeier weiterhin ökumenisch gewünscht. Die Umsetzung dieses Jahr wird noch entschieden. In Hemsbach wird die Agapefeier vom Pfarrgemeinderat ausgerichtet. Aufbau Karsamstag um 14.00 Uhr. Kuchenspenden sind wieder erwünscht.
-------------------	---

Protokollant: Simon Schwalbenhofer, 10.03.2016

Vorsitzender: Martin Schild, 18.03.2016